





Pressemitteilung

Klasse Klima-Schulwettbewerb zeichnet Klimaschutz-Aktionen aus!

Berlin, 02.03.2020 – Die BUNDjugend und das *netzwerk n* rufen alle Schülerinnen und Schüler dazu auf, Klimaschutz selbst in die Hand zu nehmen! Vom 1. März bis zum 1. Juni 2020 findet der Klasse Klima-Schulwettbewerb statt, an dem Schülerinnen und Schüler der 5. bis 13. Klasse aus ganz Deutschland teilnehmen können.

"Mitmachen könnt ihr, wenn ihr eine oder mehrere Aktionen für den Klimaschutz an eurer Schule durchführt. Also z. B. einen Kleidertausch, eine autofreie Woche oder ein veganes Frühstück. Pluspunkte gibt es unter anderem, wenn eure Aktionsidee neu und kreativ ist, wenn ihr mit der Aktion viel CO_2 einspart und wenn viele Menschen mitmachen", erklärt Projektreferentin Katharina Dellos von der BUNDjugend.

Im neuen Aktionsheft "Klimaschutz selber machen" finden sich viele Aktionsideen, mit denen Schülerinnen und Schüler Klimaschutz an ihre Schule bringen können. Das Aktionsheft kann unter www.klasse-klima.de/aktionsheft-fuer-schuelerinnen kostenfrei heruntergeladen und bestellt werden.

Die Wettbewerbsbeiträge können auf www.klasse-klima.de/wettbewerb eingereicht werden. Zu gewinnen gibt es drei Sachpreise im Wert von je 500 Euro.

Für Rückfragen:

BUNDjugend Bundesgeschäftsstelle Katharina Dellos

Tel.: 030/27 586 582

Mail: katharina.dellos@bundjugend.de

"Klasse Klima – Her mit der coolen Zukunft!" ist ein Kooperationsprojekt der BUNDjugend und des *netzwerk n.* Bei Klasse Klima werden junge Menschen zwischen 18 und 27 Jahren weitergebildet, um anschließend für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 13. Klasse Projekttage und AGs zu gestalten. Es wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert. Die Projektlaufzeit beträgt drei Jahre. Koordiniert wird das Projekt in Berlin, durchgeführt bundesweit.



Die **BUNDjugend** ist der unabhängige Jugendverband des BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz e.V.) und als Teil des internationalen Netzwerkes Young Friends of the Earth mit Jugendlichen weltweit verbunden. Bei uns setzen sich junge Menschen unter 27 Jahren in Kampagnen, Protestaktionen und Projekten öffentlichkeitswirksam und erfolgreich für die Umwelt ein. In vielen lokalen und bundesweiten Arbeitskreisen zu den Themen Ernährung und Landwirtschaft, Konsum und Postwachstum, Energie und Klima oder Biodiversität und Bildung für nachhaltige Entwicklung können Jugendliche aktiv werden und gemeinsam eine positive Zukunft gestalten. Weitere Infos unter www.bundjugend.de.



Das *netzwerk n* ist ein Netzwerk von überwiegend Studierenden, Initiativen, Promovierenden und jungen Berufstätigen an Hochschulen und engagiert sich für einen gesamtinstitutionellen Wandel an Hochschulen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung in den Bereichen Betrieb, Lehre, Forschung, Governance und Transfer. Mittels verschiedenster Formate wie Peer-to-Peer-Coaching im Wandercoaching-Programm, der Herausgabe von Good-Practice-Beispielen, der Veranstaltung der Debattenreihe *perspektive n* oder der digitalen Arbeits-und Vernetzungsplattform *plattform n* arbeiten wir seit 2012 ehrenamtlich, seit 2014 durch das BMBF und seit 2019 durch die Nationale Klimaschutzinitiative gefördert auf dieses Ziel hin. Weitere Informationen auf www.netzwerk-n.org.

Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages